



Tarifabschluss 2018: Mehr Geld und mehr Zeit

Danke für eure Unterstützung!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ohne eure Unterstützung bei den normalen und dem ganztägigen Warnstreik wäre ein solches Ergebnis nicht möglich gewesen. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken. Dieser Tarifabschluss kann sich sehen lassen, sowohl was die Entgelterhöhung angeht als auch die qualitativen Themen. Das Tarifergebnis ist komplex, deshalb haben wir euch in diesem SCHEIBEN-WISCHER Extra die wichtigsten Punkte zusammengestellt. Einige Entgeltbeispiele zeigen, was der Tarifabschluss 2018 finanziell bringt.

Gebt bei den **Betriebsrats- und Aufsichtsratswahlen vom 1. bis 5. März** der IG Metall eure Stimme.

Einfach uns, IG Metall wählen.

Herzliche Grüße

Wolfgang Nieke Betriebsratsvorsitzender

kichad HE sere

Wolf of Niele

Michael Häberle Stellvertretender Betriebsratsvorsitzender



Guter Einstieg in Arbeitszeitdebatte

"Mit diesem Verhandlungsergebnis haben wir einen wichtigen Schritt in eine neue Arbeitszeitdiskussion in der IG Metall getan. Statt der neuen Entgeltkomponente Tarifliches Zusatzgeld sechs bzw. acht Tage frei zu nehmen, die Arbeitszeit flexibler zu gestalten, um mehr Zeit für die Kindererziehung oder die Pflege von Angehörigen zu haben ist eine Antwort, die auch den gesellschaftlichen Ansprüchen gerecht wird. Die vereinbarte Entgelterhöhung ist trotz der langen Laufzeit des Tarifvertrags von 27 Monaten ein gutes und akzeptables Ergebnis".

Roland Schäfer IG Metall-Vertrauenskörperleiter Betriebsrat



Tarifabschluss 2018 in Kürze:

- Geld: 100 Euro Einmalzahlung für Januar bis März 2018, ab April 4,3 Prozent + 400 Euro Festbedarf in 2019 (wirkt dauerhaft)
- Tarifliches Zusatzgeld: 27,5
 Prozent eines Monatsentgelts für alle ab 2019, umwandelbar in acht zusätzliche freie Tage bei Pflege, Kindern, Schicht
- Verkürzte Vollzeit: Anspruch auf Reduzierung bis zu 28 Wochenstunden für alle
- Azubis bekommen 2 freie Tage vor Prüfungen



Tarifliches Zusatzgeld (T-ZUG) wandelbar in tarifliche Freistellungstage

 Mit dem tariflichen Zusatzgeld (T-ZUG) wurde neben Urlaubs- und Weihnachtsgeld eine zusätzliche Komponente im Tarifvertrag verankert. Das tarifliche Zusatzgeld von 27,5 Prozent eines Monatsentgelts bekommen alle Beschäftigten. Es wird mit dem Festbetrag von 400 Euro erstmals im Juli 2019 ausbezahlt.

Das Gute ist: In Zukunft wird der Baustein T-ZUG + 400 Euro immer im Juli ausbezahlt und er wächst tarifdynamisch mit jeder Tariferhöhung.

- Beschäftigte mit Kindern bis acht Jahren, zu pflegenden Angehörigen und in belastenden Arbeitszeitsystemen wie Schichtarbeit können sich erstmals für 2019 alternativ für acht tarifliche Freistellungstage statt des Zusatzgelds entscheiden. Die acht Tage sind bezahlt (wie bei Freischicht oder Gleitzeit).
- Anspruchsberechtigte Schicht: Für Beschäftigte, die in drei oder mehr Schichten oder in Nachtschicht arbeiten, gilt eine Betriebszugehörigkeit von mindestens fünf Jahren. Davon müssen die Kolleginnen und Kollegen drei Jahre Schicht gearbeitet haben. Für Wechselschicht-Beschäftigte gelten im ersten Jahr mindestens 15 Jahre Betriebszugehörigkeit und zehn Jahre Schichtbeschäftigung. Ab 2020 sinken die Voraussetzungen auf sieben Jahre Betriebszugehörigkeit und fünf Jahre Schicht.
- Anspruchsberechtigte Pflege/Kind:
 Der Anspruch besteht erstmalig nach
 mindestens zweijähriger Betriebszu gehörigkeit. Pro pflegebedürftigem
 Angehörigen (mindestens Pflegestufe 1)
 und/oder pro Kind (bis Vollendung
 des 8. Lebensjahres) kann die Frei stellung höchstens für zwei Jahre in
 Anspruch genommen werden.

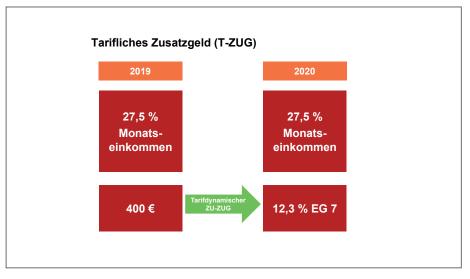
Verkürzte Vollzeit

Der Anspruch gilt ab 2019 für alle Vollzeit-Beschäftigten (mindestens zwei Jahre Betriebszugehörigkeit). Sie können ihre Arbeitszeit für mindestens sechs und maximal 24 Monate auf bis zu 28 Wochenstunden absenken. Eine Wiederholung ist möglich.

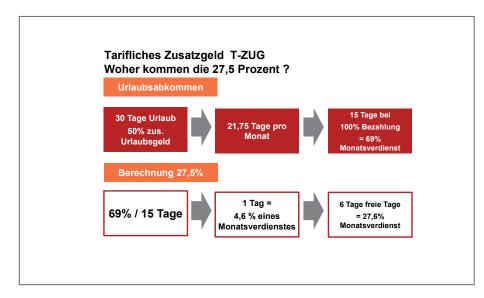
Für den Ausgleich der wegfallenden Arbeitszeit wurden entsprechende Flexibilisierungsinstrumente vereinbart.



Solange 10 Prozent der Beschäftigten in verkürzter Vollzeit sind, muss der Arbeitgeber keine weiteren Anträge genehmigen.



T-ZUG ist das zusätzliche tarifliche Zusatzgeld und im Tarifvertrag T-ZUG geregelt, ZU-ZUG ist eine eigenständige tarifdynamische Entgeltkomponente unabhängig vom T-ZUG



Die 27,5 Prozent entsprechen rechnerisch sechs Arbeitstage. Wer die Wahloption freie Tage nimmt, bekommt acht Tage frei (zwei Tage davon als Plus).

Was bringt der Tarifabschluss 2018?

Beispielrechnung für EG 5 - VM 1

Tarifgebiet Baden-Württemberg

Ohne Schichtzuschläge

Ab 2019 7,9% mehr Engelt (3,6% + 4,3%)

Basisjahr	2016	2017	2018
EG	5	5	5
TGE	2.711€	2.765 €	2.884 €
TLE 15 %	407 €	415 €	433 €
BGE 12,5 %	339 €	346 €	360 €
BLE 6,1 %*	165 €	169 €	176 €
Monatseinkommen	3.622 €	3.694 €	3.853 €

	2017	2018	2019
Januar	3.622 €	3.694 €	3.853 €
Februar	3.622 €	3.694 €	3.853 €
März	3.622 €	3.794 € (100€ Einmalzahlung)	3.853 €
April	3.694 € (nach TE +2%)	3.853 € (nach TE +4,3%)	3.853 €
Mai	6.243 € (inkl. Urlaubsgeld)	6.512 € (inkl. Urlaubsgeld)	6.512 € (inkl. Urlaubsgeld)
Juni	3.694 €	3.853 €	3.853 €
Juli	3.694 €	3.853 €	5.313 € (inkl. 27,5% T-ZUG + 400€)
August	3.694 €	3.853 €	3.853 €
September	3.694 €	3.853 €	3.853 €
Oktober	3.694 €	3.853 €	3.853 €
November	5.726 € (inkl. Weihnachtsgeld)	5.972 € (inkl. Weihnachtsgeld)	5.972 € (inkl. Weihnachtsgeld)
Dezember	3.694 €	3.853 €	3.853 €
Jahreseinkommen	48.696 €	50.637 €	52.474 €
Maharata Mantaha		044.0	1 007 6

Mehr als Vorjahr

in %

=4,0% von 48.696 €

1.837 € =3,6% von 50.637 €

Beispielrechnung für EG 10 - VM2

Tarifgebiet Baden-Württemberg

Ab 2019 7,8% mehr Engelt (3,5% + 4,3%)

Basisjahr	2016	2017	2018
EG	10	10	10
TGE	3.701 €	3.775 €	3.937 €
TLE 15%	555 €	566 €	591€
Ø ÜTZ	222 €	227 €	236 €
Manataoinkamman	4 470 C	4 E40 C	4.764.E

Ohne Schichtzuschläge

	2017	2018	2019
Januar	4.478 €	4.568 €	4.764 €
Februar	4.478 €	4.568 €	4.764 €
März	4.478 €	4.668 € (100€ Einmalzahlung)	4.764 €
April	4.568 € (nach TE +2%)	4.764 € (nach TE +4,3%)	4.764 €
Mai	7.720 € (inkl. Urlaubsgeld)	8.051 € (inkl. Urlaubsgeld)	8.051 € (inkl. Urlaubsgeld)
Juni	4.568 €	4.764 €	4.764 €
Juli	4.568 €	4.764 €	6.474 € (inkl. 27,5% T-ZUG*+ 400€**)
August	4.568 €	4.764 €	4.764 €
September	4.568 €	4.764 €	4.764 €
Oktober	4.568 €	4.764 €	4.764 €
November	7.080 € (inkl. Weihnachtsgeld)	7.384 € (inkl. Weihnachtsgeld)	7.384 € (inkl. Weihnachtsgeld)
Dezember	4.568 €	4.764 €	4.764 €
Jahreseinkommen	60.210€	62.587 €	64.785 €
Mehr als Vorjahr		2.377 €	2.198 €
n %		=3,9% von 60.210 €	=3,5% von 63.587 €

Beispielrechnung für EG 14 - VM2

Tarifgebiet Baden-Württemberg

Ohne Schichtzuschläge

Ab 20 7,7% (3,4%

Basisjahr	2016	2017	2018
EG	14	14	14
TGE	4.767 €	4.862 €	5.071€
TLE 15%	715 €	729 €	761€
Ø ÜTZ	286 €	292 €	304 €
Monatseinkommen	5.768 €	5.883 €	6.136 €
	EĞ TGE TLE 15% Ø ÜTZ	EG 14 TGE 4.767 € TLE 15% 715 € Ø ÜTZ 286 €	EG 14 14 TGE 4.767 € 4.862 € TLE 15% 715 € 729 € Ø ÜTZ 286 € 292 €

	2017	2018	2019
Januar	5.768 €	5.883 €	6.136 €
Februar	5.768 €	5.883 €	6.136 €
März	5.768 €	5.983 € (100€ Einmalzahlung)	6.136 €
April	5.883 € (nach TE +2%)	6.136 € (nach TE +4,3%)	6.136 €
Mai	9.943 € (inkl. Urlaubsgeld)	10.371 € (inkl. Urlaubsgeld)	10.371 € (inkl. Urlaubsgeld)
Juni	5.883 €	6.136 €	6.136 €
Juli	5.883 €	6.136 €	8.224 € (inkl. 27,5% T-ZUG*+ 400€**)
August	5.883 €	6.136 €	6.136 €
September	5.883 €	6.136 €	6.136 €
Oktober	5.883 €	6.136 €	6.136 €
November	9.119 € (inkl. Weihnachtsgeld)	9.511 € (inkl. Weihnachtsgeld)	9.511 € (inkl. Weihnachtsgeld)
Dezember	5.883 €	6.136 €	6.136 €
Jahreseinkommen	77.546 €	80.582 €	83.328 €
Mehr als Vorjahr	3	3.036 €	2.746 €

Mehr als Vorjahr in %

= 3,9% von 77.564 €

= 3,4% von 80.582 €

Glossar

BGE =

betriebliches Grundentgelt

BLE =

betriebliches Leistungsentgelt (individuelle Entgeltkomponente

Entgeltgruppe

ø ÜTZ =

Durchschnittswert übertarifliche Zulage

Tarifdynamischer ZU-ZUG =

12,3% vom TGE der EG7

TE=

Tariferhöhung

TGE =

Tarifliches Grundentgelt

TLE =

tarifliches Leistungsentgelt

T-ZUG =

Tarifliches Zusatzgeld von 27,5% vom ø Bruttomonatsentgelt der letzten 3 Monate, dauerhafter tariflicher Baustein der jährlich ausbezahlt wird für anspruchsberechtigte Beschäftigungsgruppen umwandelbar in 8 tarifliche Freistellungstage

VM=

Vergütungsmodell



Stolz auf das Ergebnis

"Das war eine klasse Tarifrunde mit tollen Aktionen und einer solidarischen Belegschaft, auf die man sich verlassen kann. Heraus kam eine ordentliche Entgelterhöhung für die Jahre 2018 und 2019, der Anspruch auf verkürzte Vollzeit sowie eine Wahloption zwischen Geld und Freizeit. Ich bin stolz auf das Ergebnis - das ist kurz gesagt: Einfach IG Metall".

Michael Alferi Betriebsrat



Wir haben Geschichte geschrieben

"Mit diesem Tarifabschluss haben wir ein Stück Geschichte geschrieben: Uns ist es gelungen eine weitere tarifliche Sonderzahlung im Juli durchzusetzen. Daran wird man sich mit Sicherheit noch in 20 Jahren erinnern. Dass wir dieses Jahre eine Tariferhöhung von 4,3 Prozent abgeschlossen haben, wird dann wahrscheinlich niemand mehr wissen. Insgesamt sind die Kolleginnen und Kollegen mit der Entgelterhöhung zufrieden. Sie sind auch sehr interessiert an der Möglichkeit, das tarifliche Zusatzgeld in acht freie Tage zu wandeln."





Freier Tag für Abschlussprüfung

"Mit diesem Tarifabschluss beginnt eine aufregende Zeit in der IG Metall-Jugend. Das Ziel wird sein, den Manteltarifvertrag für Auszubildende bundesweit auszurollen und an den heutigen Zeitgeist anzupassen. Wichtig ist mir bei dem neu abgeschlossenen Tarifvertrag, dass die Auszubildenden einen zusätzlichen Freistellungstag für die Abschlussprüfung und einen angemessenen Teil der Entgelterhöhung bekommen."

Nuno Jorge Sousa Miranda Vorsitzender Jugend- und Auszubildendenvertretung





IMPRESSUM Herausgeber: IG Metall Stuttgart, Verantwortlich: Uwe Meinhardt, 1. Bevollmächtigter IG Metall Stuttgart; Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart, E-Mail: rebekka.henschel@igmetall.de, Internet: www.stuttgart.igm.de, www.daimler.igm.de; Bildquellen: @ Graffiti, @ Martin Storz